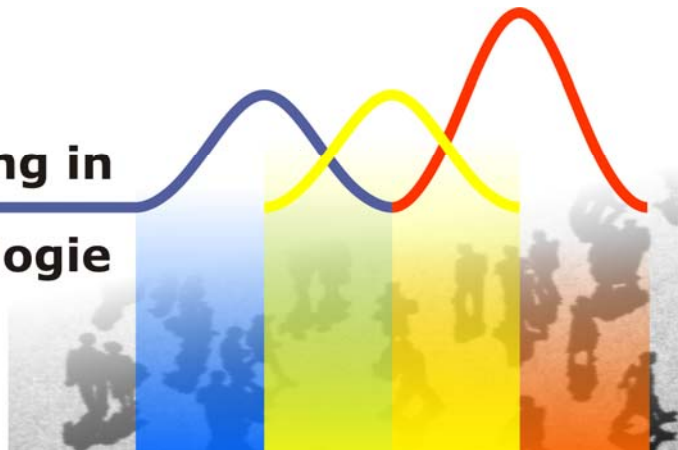


Training in Genetischer Epidemiologie



Sie lernen

technologiegestützt die Grundlagen der Genetischen Epidemiologie!

Nach der Onlinephase

- kennen Sie sich mit den wichtigsten molekulargenetischen Grundlagen aus,
- wissen Sie, wie man bestimmte Erbgänge anhand von Stammbäumen erkennt.

Nach der Präsenzphase

- kennen Sie die wichtigsten Studiendesigns für Assoziation: Fall-Kontroll- und Kohorten-Design, Design für quantitative Phänotypen,
- sind Sie mit dem Problem der Populationsstratifikation vertraut,
- ist es Ihnen möglich, einen genetischen Effekt zu schätzen,
- können Sie für Ihre Assoziationsstudien die notwendigen Fallzahlen berechnen.

Kursablauf

15.02.2008	9.00	Beginn der Onlinephase
28.02.2008	13.00 – 14.30	Begrüßung, Evaluation der Onlinephase
	14.45 – 17.30	Genetische Marker, Datenqualität
29.02.2008	9.00 – 12.00	Assoziationsstudien
	13.00 – 16.00	Haplotypbasierte und genomweite Assoziation, Multiples Testen
01.03.2008	9.00 – 13.00	Familienbasierte Assoziation
Hinweis:	Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache gehalten, die Präsenzveranstaltung ist auf Deutsch.	
Kursbasis:	Ziegler, A. & König, I. R. (2006). A Statistical Approach to Genetic Epidemiology. Wiley-VCH.	

Dozenten

Prof. Dr. Andreas Ziegler,
Dr. Inke R. König

Veranstaltungsort

Universität zu Lübeck

Anmeldung

E-Mail: anmeldung@genepi.de
Telefon: 0451 - 500 2782
Fax: 0451 - 500 2999

Veranstalter

Prof. Dr. Andreas Ziegler
Genetisch-Epidemiologisches Methodenzentrum Lübeck
Institut für Medizinische Biometrie und Statistik
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck

Anmeldeschluss

14.02.2008. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt!

Aktuelle Informationen

www.genepi.de

Kursgebühr

Der Kurs ist für NGFN-Mitglieder kostenfrei. Für akademische Nicht-Mitglieder wird eine Kursgebühr von 200,00 € erhoben, Nicht-Mitglieder aus der Industrie zahlen 500,00 €.

Bei Stornierung der Anmeldung bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin wird eine Bearbeitungsgebühr von 25,- € erhoben. Danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet. Abmeldungen müssen grundsätzlich schriftlich erfolgen. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist möglich.